

Zerrbilder. Venezuela in den Medien

Wie glaubhaft sind die Nachrichten über das latein- amerikanische Land

Der Kölner Buchautor Ingo Niebel und Mitglieder von Venezuela Avanza München werden anhand konkreter Beispiele erläutern, wie venezolanische und europäische Gegner des politischen Prozesses versuchen, diesen zu diskreditieren und den Präsidenten Hugo Chávez als Psychopathen darzustellen und wie dieses Bild von Venezuela über die spanische Tageszeitung „El País“ bis in deutsche Medien und akademische Publikationen verbreitet wurde.

Ingo Niebel ist Autor des Buches „Venezuela not for sale“ (Berlin, 2006) und hat mehrmals Lateinamerika bereist.

**Mittwoch, den 15.11.2006
ab 19h im
EineWeltHaus München
Schwanthalerstraße 80**

Eine Veranstaltung von

Venezuela Avanza München

Mit Unterstützung von

BOLA (Linkspartei), Club Voltaire, DKP München,
Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba, SDAJ München,
Cuba Solidaritätsgemeinschaft Granma e.V.,
junge Welt-Leserinitiative